



Förderverein für Musik
und Kultur Uganda e.V.

Newsletter



Quartal I/2022

Inhalt

1.	Neues aus Uganda	2
1.1.	Neustart an der IMLS mit Proben und Weihnachtskonzert	2
1.2.	Unterricht und Neugründung verschiedener Musikgruppen	3
1.3.	Professionalisierung der Arbeitsabläufe	4
2.	Neues aus Deutschland	6
2.1.	Rückblick: Weihnachten	6
2.2.	Austauschprojekt mit der Regensburg Sing- und Musikschule.....	6
2.3.	Vorausblick Himbisa Mukama.....	7
3.	Termine.....	8

1. Neues aus Uganda

1.1. Neustart an der IMLS mit Proben und Weihnachtskonzert

Nach zwei Jahren Corona-Lockdown durfte die IMLS als eine tertiäre Institution am 01.11.2021, zwei Monate vor den regulären Schulen, den Schulbetrieb mit den neuen Ausbildungsangeboten und dem Musikbereich wieder starten. Durch tägliches Üben zeigten sich schnell gute Resultate die erfolgreich beim Weihnachtskonzert live dargeboten werden konnten. Leider klappte es mit der Übertragung nicht ganz so gut, weshalb nun die Möglichkeit besteht, das komplette Konzert nachträglich auf Youtube unter folgendem Link zu genießen: <https://youtu.be/TR6rsJU6PEg>



1.2. Unterricht und Neugründung verschiedener Musikgruppen

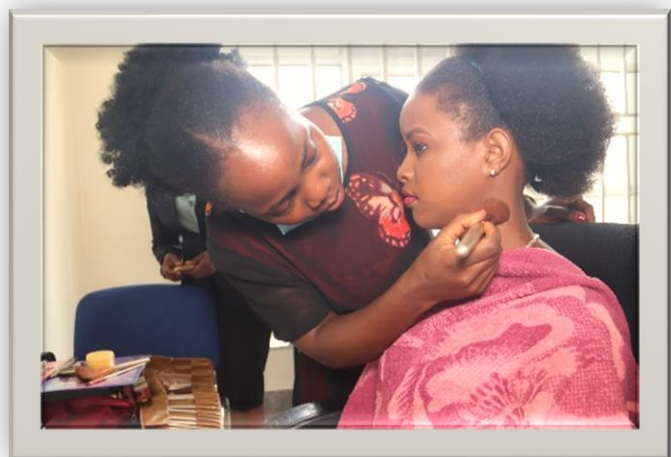
Ergänzend zu der schon bestehenden IMLS Band und dem Blasorchester haben sich noch weitere kleine Bands formiert, die auch für Auftritte in Kirchen und bei Hochzeiten gebucht werden und somit Geld für die Schulkasse erwirtschaften. Dadurch werden Lehrer*innengehälter und laufende Kosten für Strom und Wasser beglichen, die seit dem Angebot der Ausbildungsberufe deutlich angestiegen sind. Die Kindertanztruppe trainiert wieder und ein kleines Sinfonieorchester ist in Planung. Neu ist zudem eine Djembétruppe wie auch der Gitarren-Club, eine kleine Gruppe, die freudig musizieren. Alle Gruppen üben sehr fleißig und werden hierbei von den Freiwilligen unterstützt, deren Zahl sich derzeit auf fünf erweitert hat. Die Schule wird darüber hinaus durch verschiedene Chöre bereichert. So gibt es einen Kinderchor, einen Studentenchor und einen für Fortgeschrittene. Um allen Schülern eine musikalische Grundlage zu bieten, ist es auch für alle Ausbildungsschüler verpflichtend im Chor mitzusingen und am Musiktheorie-Unterricht teilzunehmen.



1.3. Professionalisierung der Arbeitsabläufe

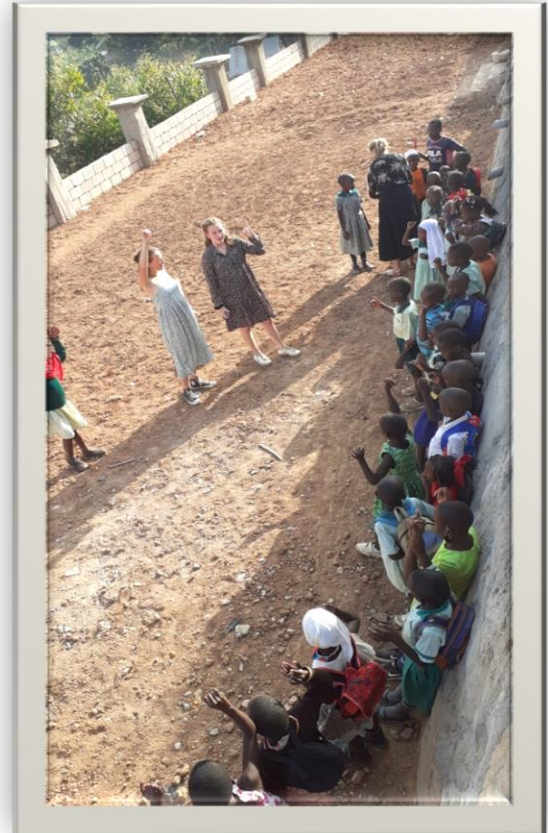
Mit der Erweiterung der kompetenten IMLS-Administration wurden Anfang des Jahres auch Arbeitsabläufe im neuen Gebäude professionalisiert. So konnten im Managementteam sowie mit allen weiteren IMLS-Mitarbeitenden die ersten Mitarbeiterjahresgespräche mit Zielvereinbarungen geführt werden. Dabei wurden Fragen geäußert, Feedback gegeben und konkrete Verbesserungsvorschläge umgesetzt. Regelmäßige Meetings finden mit den Bereichsleitern statt. Es erfolgte eine Standardisierung des Informationsflusses und zur bestmöglichen Raumnutzung der IMLS wurde ein Belegungsplan erstellt, damit in allen Bereichen ein optimaler Unterricht angeboten werden kann.

Aktuell werden in folgenden Bereichen Ausbildungen angeboten: Musik, Sprache, Fashion und Design, Kosmetik- und Friseur, Catering, Informations- und Kommunikationstechnologie, Journalismus, Wirtschaft, Elektrotechnik, Kfz-Mechanik und Verwaltung (Kaufmännischer Bereich). Für den Musikbereich sind zukünftig monatliche Auftritte geplant, um die künstlerische Darbietung zu üben. Der Friseur- und Kosmetikbereich organisiert sich sehr gut und die Auszubildenden beeindrucken mit schicken Frisuren. Die Schneiderei präsentiert ihre selbstgefertigten Werke wie z.B. für die IMLS genähte Masken mit dem Schullogo. Für zukünftige Auftritte bei Hochzeiten sollen die musikalischen Künstler, mit einheitlichen, von der Schulschneiderei hergestellten T-Shirts ausgestattet werden. So findet eine gute Zusammenarbeit und Bereicherung innerhalb des IMLS Teams, mit den Lehrkräften und den verschiedenen Bereichen statt.



1.4. Bauprojekt Hangstützmauer

Der Bau der Hangstützmauer, die das Abrutschen des Erdreiches bei starken Regenfällen verhindern soll, wurde fortgesetzt und ist mittlerweile fast fertiggestellt. Zwei jeweils über 100 Meter lange und etwa 8 Meter hohe Mauern geben nun Schutz und Sicherheit für Schulhaus und Schüler. Zur Abstützung der Seiten werden noch Mauern gebaut und Treppen angelegt. Danach erfolgt eine Begrünung der Anlage mit Garten, Bäumen und Blumen, wofür das gesammelte Geld der Spenden- und Sportchallenge von 2021 verwendet wird. Auf den entstehenden Terrassen können gerne mal die Blechbläser ihrer Freude lautstark Ausdruck verleihen, oder die Freiwilligen, wie im Bild zu sehen, mit den Schülern musikalische Spiele durchführen.





2. Neues aus Deutschland

2.1. Rückblick: Weihnachten

Der Bremsschuh Corona hat viele Aktivitäten eingedämmt. Dennoch konnten zwei Besonderheiten in der Vorweihnachtszeit mit viel Engagement umgesetzt werden. Wer auf der FMK Homepage den digitalen Adventskalender

öffnete, erhielt an 24 Tagen einen äußerst interessanten und abwechslungsreich gestalteten Rückblick auf die Geschehnisse des letzten Jahres rund um die IMLS. Zum anderen wurden im Anschluss an die Gottesdienste in den Kirchen Heilig Geist und Dreifaltigkeit in Regensburg zwei ugandische Kunsthandwerksverkäufe angeboten. Auch ein Weihnachtsbrief mit der Bitte um eine Sonderspende für eine Solaranlage war ein großer Erfolg. Rund 12.000 € sind eingegangen. Einen herzlichen Dank für die großzügigen Spenden zu Weihnachten zugunsten der Unterstützung zum Aufbau der Solaranlage, damit die Stromkosten vor Ort deutlich reduziert werden können.

2.2. Austauschprojekt mit der Regensburger Sing- und Musikschule

In diesem Jahr wird voraussichtlich vom 29. April bis 22. Mai, im Rahmen des Partnerschaftsprojektes zwischen der städtischen Musikschule Regensburg und der IMLS Masaka, endlich der Gegenbesuch zur Intensivweiterbildung von insgesamt 20 ugandischen Lehrkräften und talentierten Schülern in Deutschland stattfinden. Für dieses Projekt werden Gasteltern gesucht: Wer Interesse und Freude daran hat, eine oder mehr Personen in der eigenen Familie aufzunehmen und ihnen Unterkunft und Verpflegung zu bieten, der möge sich gerne direkt an den Verein wenden: info@fmk-uganda.de.

Insgesamt werden 20 Personen erwartet, 6 Lehrer*innen, der Rest sind Schüler, 2 davon sind 13 Jahre und 2 weitere 16 Jahre alt, die anderen volljährig. Allen soll unter der Führung des Schulleiters Herrn Graef ein intensiver Unterricht und Übungsstunden ermöglicht werden, ebenso wie die Teilnahme an Ensembles in der städtischen Musikschule. Selbstverständlich sind auch Auftritte geplant, wie z.B. bei der „langen Nacht der Musik“ oder an der Bundesversammlung und Hauptarbeitstagung 2022 des VdM (Verband deutscher Musikschulen).

2.3. Vorausblick Himbisa Mukama startet wieder

Der Projektchor Himbisa Mukama startet wieder ab dem Donnerstag, 31. März mit den Proben, wie gewohnt Donnerstag abends, 19.30 Uhr und zusätzlich an zwei Samstagen im April. Es werden eher bekanntere, überschaubare Projekte einstudiert und bei kleinen Auftritten mit der Musikgruppe aus Uganda zum Besten gegeben. Herzliche Einladung!

3. Termine

Himbisa Mukama Proben

- Start: Donnerstag 31. März 2022, 19.30 bis 21.30 Uhr, Pfarrei Steinweg danach jeden Donnerstag, im April und Mai, jeweils 19.30 Uhr
- Samstage: 2. und 23. April 2022, 14. Mai 2022

Auftrittstermine der ugandischen Gäste, teilweise mit Himbisa Mukama Chor:

- Sa. 07.05., 15:30 Uhr: Auftritt beim Tag der offenen Tür der Sing- und Musikschule der Stadt Regensburg
- So. 08.05., 11:00 Uhr: Musikalische Gottesdienstgestaltung in der Kirche Hl. Dreifaltigkeit Steinweg
- So. 15.05., ab 19.00 Uhr in St. Emmeram bei der langen Nacht der Musik

Sa. 21.05. um 15.00 Uhr Abschlusskonzert mit Musikschule im Theater Regensburg

Weitere Informationen auf unserer Website: www.fmk-uganda.de. Lasst uns nicht aufhören mit Frieden im Herzen für den Frieden zu Musizieren!

In diesem Sinne wünschen wir allen Lesern und Unterstützern weiterhin Frieden, Gesundheit und bis bald zu den anstehenden Projekten und Auftritten.

Schlussbemerkung:

Wenn Sie keinen weiteren Newsletter wünschen, geben Sie uns eine kurze Rückmeldung an info@fmk-uganda.de.